



30.08.2011 – 10:19 Uhr

pafI: Erstes Treffen der Datenschutzverantwortlichen

Vaduz (ots/pafI) -

Auf Einladung der Datenschutzstelle fand am 29. August erstmals ein Treffen mit den Datenschutzverantwortlichen und Interessierten statt. Datenschutz muss gelebt werden. Die Regierung hat vor zwei Jahren die Möglichkeit geschaffen, dass Behörden wie auch Unternehmen einen internen Datenschutzverantwortlichen bestimmen können. Dieser achtet als ein Instrument der Selbstregulierung darauf, dass in einer entsprechenden Behörde oder in einem Unternehmen der Schutz des Privatlebens gewährleistet ist.

Die Datenschutzstelle begrüsst diese Institution, da somit Fragen zur Privatsphäre primär intern zu lösen sind. Die Datenschutzstelle soll somit erst tätig werden, wenn es wirklich nötig ist.

An diesem Treffen nahmen 25 Vertreter von Behörden und Unternehmen statt. Gegenstand des Treffens waren Aufgaben und Stellung eines Datenschutzverantwortlichen. Datenschutz ist als Querschnittsmaterie ein übergreifendes Thema, das in etlichen Bereichen relevant ist: Schutz der unternehmensinternen Daten, aber auch Schutz der eigenen Angestellten, Verfolgung insbesondere technischer Entwicklungen, usw.

Der Datenschutzbeauftragte, Philipp Mittelberger, erklärt die Wichtigkeit dieses Treffens: "Seit zwei Jahren gibt es die Möglichkeit der Schaffung eines Datenschutzverantwortlichen. Damit wird einer Idee zur Entbürokratisierung der Datenschutzrichtlinie nachgekommen und die Eigenverantwortung gestärkt. Die Rolle der Datenschutzstelle ist sekundär, doch sind wir natürlich gerne bereit, beratend tätig zu sein. Ich hoffe, dass hiermit ein erster Schritt zur Schaffung eines Austauschforums geschaffen wurde. Es sollte überlegt werden, ob die Aufgaben des Datenschutzverantwortlichen im Sinne einer tiefen administrativen Belastung gemäss der Agenda 2020 noch ausgebaut werden können."

Kontakt:

Datenschutzstelle
Philipp Mittelberger, Leiter
T +423 236 60 91

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100702992> abgerufen werden.